

Produktname: EAAT3 (4R8) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe10265**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:2000-1:20000,IHC 1:200-1:1000

tnis

Molekulargewicht 57kDa

Antigen-Informationen

Genname	SLC1A1
Alternative Namen	SLC1A1, EAAC1, EAAT3, Eaac-1;
Gen-ID	6505.0
SwissProt ID	P43005
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen EAAT3

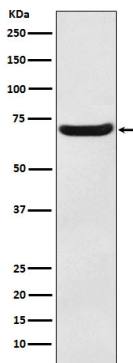
Hintergrund

Transportiert L-Glutamat sowie L- und D-Aspartat. Essentiell für die Beendigung der postsynaptischen Wirkung von Glutamat durch die schnelle Entfernung von freigesetztem Glutamat aus dem synaptischen Spalt. Wirkt als Symport durch Cotransport von Natrium. Negativ reguliert durch ARL6IP5. Natriumabhängiger Aminosäuretransporter mit hoher Affinität, der die Aufnahme von L-Glutamat sowie L- und D-Aspartat vermittelt (PubMed:7914198, PubMed:7521911, PubMed:8857541, PubMed:26690923, PubMed:21123949). Kann auch L-Cystein transportieren (PubMed:21123949). Fungiert als Symporter, der ein Aminosäuremolekül zusammen mit zwei oder drei Na(+)-Ionen und einem Proton transportiert, parallel zum Gegentransport eines K(+)-Ions (PubMed:7521911, PubMed:8857541, PubMed:26690923). Vermittelt einen Cl(-)-Fluss, der nicht an den Aminosäuretransport gekoppelt ist; dies verhindert die Akkumulation negativer Ladungen durch Aspartat- und Na(+)-Symport (PubMed:8857541, PubMed:26690923). Spielt eine wichtige Rolle bei der Rückresorption von L-Glutamat und L-Aspartat in den Nierentubuli (PubMed:21123949). Besitzt eine redundante Funktion bei der schnellen Entfernung von freigesetztem Glutamat aus dem synaptischen Spalt, was für die Beendigung der postsynaptischen Wirkung von Glutamat essenziell ist (durch Ähnlichkeit). Trägt zur Glutathionbiosynthese und zum Schutz vor oxidativem Stress durch seine Rolle im Transport von L-Glutamat und L-Cystein bei (durch Ähnlichkeit). Wird negativ durch ARL6IP5 reguliert (durch Ähnlichkeit).

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der EAAT3-Expression im Lysat menschlicher fetaler Gehirne.